

Beschlussvorlage

zu Punkt 6. für die öffentliche Sitzung des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 21. August 2014

Beratung und Beschlussfassung über den Neubau einer Gerätehalle mit Sozialräumen auf dem Gelände des Bauhofes

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Gemeindevertretung hat am 25. November 2013 beschlossen, den Abriss des Lagergebäudes auf dem Gelände des Bauhofes im Laufe des Jahres 2014 durchzuführen. Im Rahmen des Auftrages an die Verwaltung hat sich nunmehr herausgestellt, dass die derzeitige Nutzung als Unterstellmöglichkeit dringend erforderlich ist, so dass seitens der Verwaltung der Neubau einer Gerätehalle (ca. 12,00 x 20,00m) mit Sozialtrakt an dieser Stelle empfohlen wird, um so den aktuellen Vorschriften und Auflagen der Berufsgenossenschaft (Schwarz-Weiß-Bereich) zu entsprechen.

Des Weiteren wird so der Arbeitsablauf des Bauhofes nicht unterbrochen, um dann unter Berücksichtigung des Aspektes der Gebäudeerhaltung (in der Vergangenheit wurden bereits verschiedene Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Bauhofsgebäude durchgeführt) das Gebäude mit baulichen Veränderungen weiterhin zu nutzen.

Zu den baulichen Veränderungen gehört die Sanierung des Keller-Bereiches sowie einer gesamten Überplanung der einzelnen Räume (Werkstatt, Tischlerei usw.), die in der vorhandenen Form nicht mehr den aktuellen Anforderungen entsprechen.

In diesem Zusammenhang wird vorgeschlagen, die Verwaltung zu beauftragen, das vorhandene Bauhofsgebäude zu überplanen und ein Sanierungskonzept zu erstellen.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Eine grobe Kostenschätzung für die Errichtung einer neuen Gerätehalle mit Sozialtrakt wird in der Sitzung vorgelegt.

Die dafür erforderlichen Haushaltsmittel sind für das Jahr 2015 bereit zu stellen.

3. Beschlussvorschlag:

Der Verkehrs- und Werkausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Verwaltung

1. mit der Überplanung des Bauhofsgebäudes sowie das Erstellen eines Sanierungskonzeptes zu beauftragen,
2. mit der Errichtung einer neuen Gerätehalle mit Sozialtrakt (im Bereich des abgerissenen Lagergebäudes) auf Grundlage der vorgestellten Planung zu beauftragen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die erforderlichen Haushaltsmittel auf Grundlage der erfolgten Kostenschätzungen sind für das Jahr 2015 bereit zu stellen.

Im Auftrage

gez.
Tanja Struck

gesehen:
gez.

Bernd Sienknecht
(Der Bürgermeister)